

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **62 (1944)**

Heft 280

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 28. November
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 28 novembre
1944

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 280

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOCS. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — étranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A.
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N^o 280

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 108731—108754.
Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und
Glasergerber des Kantons Schaffhausen.

Mitteilungen — Communiqués — Comunicazioni

Weisungen Nr. 60 der Sektion Fleisch und Schlachtvieh des KEA betreffend Schlachtungen
und Fleischversorgung. Instructions n^o 60 de la Section viande et bétail de boucherie
de l'OGA concernant les abatages et le ravitaillage en viande.
Preise für Baumwoll-, Zellwoll- und Mischgewebe ab Weberei. Tissus de coton et de
fibrane et tissus mélangés; prix des tissages. Tessuti di cotone, di lana artificiale
e tessuti misti; prezzi degli officii di tessitura.
Postschekverkehr; Verzinsung der Rechnungsguthaben. Service des chèques postaux;
intérêt sur l'avoir en compte. Servizio degli chèques postali; interesse dell'avere
in conto.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Fr. 3500, Schuldbrief, angegangen 5. Mai 1916,
errichtet von Johann Erni, Landwirt, Roggliswil, und haftend auf der
Liegenschaft «Netzelen» der Erbenegemeinschaft des Johann Erni sel.,
Roggliswil.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert
Jahresfrist seit der ersten Publikation hierorts vorzulegen, widrigenfalls die
Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 417³)

Nebikon, den 24. November 1944.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Dr. A. Erni.

Es werden vermisst: 165 Stück Namenaktien Nrn. 2, 6/7, 16, 27, 28,
30/33, 35/6, 41, 53, 58/61, 63/5, 72/3, 77/9, 83, 85/8, 92/3, 95/9, 102/3,
107/10, 113/4, 170, 193/4, 207/8, 210, 216/7, 223/5, 229/30, 232, 244, 252/3,
258/9, 262/3, 272/3, 275/6, 279/81, 284, 286/7, 290, 292/3, 299/301, 303, 307,
318, 323, 328, 331, 333/4, 337/8, 341/2, 358, 365, 382/3, 386/7, 404/6, 411/2,
414, 422/3, 426, 433/5, 446, 448/9, 460, 462/3, 465, 472, 476/9, 493/4,
496/502, 574/7, 583, 605/6, 616, 622/4, 633, 637, 644/5, 691, 694, 699, 700,
706/11, 715, 716, 718/21, der Marktplatz A.G. Gstaad, mit Sitz in Gstaad,
Gemeinde Saanen, Nominalwert pro Aktie Fr. 50.

Der allfällige Inhaber dieser Wertpapiere wird aufgefordert, dieselben
innert 6 Monaten, d. h. bis 10. Juni 1945, dem unterzeichneten Richter vor-
zulegen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 416³)

Saanen, den 23. November 1944.

Der Gerichtspräsident von Saanen:
W. Moor.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

23. November 1944. Autogarage, Speditionen, Autotransporte usw.
Albert Wachter, in Dübendorf (SHAB. Nr. 43 vom 22. Februar 1943,
Seite 410), Betrieb einer Autogarage, Speditionen, Autotransporte (Per-
sonen und Sachen) usw. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes
in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1943 an die
«Wachter-Transport A.G.», in Dübendorf, erloschen.

23. November 1944.

Wachter-Transport A.G., in Dübendorf. Unter dieser Firma ist auf Grund
der Statuten vom 22. Februar 1944 eine Aktiengesellschaft gebildet worden.
Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung des Geschäftes der Firma
«Albert Wachter», Autotransporte (Personen und Sachen), in Dübendorf,
sowie den Erwerb und Betrieb weiterer bestehender Transportunter-
nehmungen, welche im Sinne des Bundesbeschlusses (Eidgenössische Transport-
ordnung) vom 30. September 1938 provisorisch oder definitiv konzessioniert
sind. Es werden nur Fahrzeuge in Betrieb genommen, die vom Eidgenössischen
Amt für Verkehr zur Ausführung gewerbmässiger Transporte bewilligt sind.
Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Betrieben beteiligen,
mit solchen fusionieren oder in ein Kartellverhältnis zu solchen
treten sowie Liegenschaften erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000
und ist eingeteilt in 60 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesell-

schaft übernimmt von Albert Wachter, von Winterthur, in Dübendorf,
dessen bisher unter der Firma «Albert Wachter», in Dübendorf, geführtes
Transportgeschäft in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember
1943, wonach die Aktiven Fr. 65 072.61 und die Passiven Fr. 7 265.40
betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 55 000 und wird getilgt durch
Hingabe von 55 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien. Die Be-
kanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, die
Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Ver-
waltungsrat besteht aus 1 bis 3 Personen. Dem Verwaltungsrat gehören an:
Albert Wachter, von Winterthur, in Dübendorf, Präsident, und Hans
Gerber, von Langnau (Bern), in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift.
Geschäftsdomizil: an der Säntisstrasse.

23. November 1944. Woll- und Baumwollgewebe.

Gaston Rueff, in Zürich (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1926, Seite
2188), Woll- und Baumwollgewebe. Diese Firma ist infolge Todes des
Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven gemäss
Bilanz per 30. Juni 1944 an die «Gaston Rueff A.-G.», in Zürich, erloschen.

23. November 1944. Manufakturwaren, nsw.

Gaston Rueff A.-G. (Gaston Rueff S.A.) (Gaston Rueff Ltd.), in Zürich.
Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 9. November 1944 eine
Aktiengesellschaft gebildet worden. Gegenstand und Zweck des Unter-
nehmens sind die Uebernahme und Weiterführung des bisher von der
Firma «Gaston Rueff» in Zürich betriebenen Geschäftes, insbesondere die
Fabrikation von und der Handel mit Manufakturwaren en gros sowie
Handel, Export, Import und Vertretungen aller Art. Die Gesellschaft kann
die Fabrikation ihrer Artikel ganz oder teilweise durch Dritte besorgen
lassen. Sie kann ferner Grundbesitz erwerben, verwalten und veräußern,
pachten und verpachten, Lizenzen und Patente erwerben und veräußern,
ähnliche Unternehmungen erwerben oder sich an solchen in beliebiger
Form beteiligen sowie alle Geschäfte vornehmen, die mit dem Geschäfts-
zweck direkt oder indirekt zusammenhängen oder ihn zu fördern geeignet
sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 voll
liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von den
Erben des am 20. Juni 1944 verstorbenen Gaston Rueff, von Zürich,
wohnhaft gewesen in Zürich, nämlich: a) Witwe Rachel Rueff, geborene
Halff, von und in Zürich; b) Susanna Bamberger, geborene Rueff, von und
in Zürich; c) Alfred Rueff, von Zürich, in New York, das unter der Firma
«Gaston Rueff», in Zürich, geführte Geschäft in Aktiven und Passiven
gemäss Bilanz per 30. Juni 1944, wonach die Aktiven Fr. 1 045 854.90 und
die Passiven Fr. 844 518.90 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 200 000.
Dieser wird getilgt durch Hingabe der das Grundkapital bildenden 200 als
voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien an die Sacheinleger. Die Be-
kanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische
Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschrie-
benen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dem
Verwaltungsrat gehören an: Rachel Rueff, geborene Halff, von und in
Zürich, Präsidentin; Alfred Rueff, von Zürich, in New York, Vizepräsident
und Arnold Schnezler, von Schaffhausen, in Zürich, Delegierter und
Direktor. Die Präsidentin Rachel Rueff-Halff führt Einzelunterschrift.
Der Delegierte und Direktor Arnold Schnezler sowie Susanna Bamberger,
geborene Rueff, von und in Zürich, führen Kollektivunterschrift. Der
Vizepräsident Alfred Rueff führt die Firmaunterschrift nicht. Geschäfts-
domizil: Löwenstrasse 25, in Zürich 1.

23. November 1944. Elektrische Lichtreklamen usw.

Electro-Color A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1943,
Seite 2810), Uebernahme von Generalvertretungen für elektrische Licht-
reklamen usw. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Max
Hutter, von Diepoldsau (St. Gallen), in Zürich.

23. November 1944. Orthopädische Spezialartikel.

Werner Aschwanden, in Rümlang. Inhaber dieser Firma ist Werner
Robert Aschwanden, von Flüelen (Uri), in Rümlang. Fabrikation und
Vertrieb von orthopädischen Spezialartikeln. Dorfstrasse.

23. November 1944. Herren- und Damenkleider.

Richard Städeli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Richard Städeli, von
Bassersdorf, in Zürich 4. Fabrikation und Vertrieb von Herren- und Damen-
kleidern. Schöntalstrasse 21.

23. November 1944. Gasthofbetrieb, Automobile usw.

A. Knecht-Schneider, in Turbenthal (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1934,
Seite 1130), Gasthofbetrieb, Handel mit Automobilen, Reparaturwerk-
stätte, Garage. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges
des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «Alfred
Knecht», in Turbenthal, erloschen.

23. November 1944. Gasthof, Automobile, Autotransporte (Personen) usw.
Alfred Knecht, in Turbenthal. Inhaber dieser Firma ist Alfred Oskar
Knecht, von Döttingen (Aargau), in Turbenthal. Diese Firma übernimmt
Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «A. Knecht-Schneider»,
in Turbenthal. Gasthofbetrieb, Handel mit Automobilen, Reparatur-
werkstätte, Autotransporte (Personen). «Zum Bären».

23. November 1944. Baugeschäft usw.
Pfister & Nicola, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Karl Pfister, von Buhikon, in Zürich 7, und Aleide Nicola, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1944 ihren Anfang nehmen wird. Einzig der Gesellschafter Karl Pfister ist zur Vertretung der Gesellschaft befugt. Baugeschäft, insbesondere Ausführung von Neu- und Umbauten, Fassadenrenovierungen, Luftschuttkellern und allgemeinen Maurerarbeiten. Löwenstrasse 64.

23. November 1944. Bibeln, Testamente.
Johann Burkhardt, in Feldbach, Gemeinde Hombrechtikon (SHAB. Nr. 246 vom 22. Oktober 1942, Seite 2402), Vertrieb von Bibeln und Testamenten. Infolge Sitzverlegung nach Kempraten, Gemeinde Jona (SHAB. Nr. 271 vom 17. November 1944, Seite 2543) wird die Firma im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

24. November 1944. Pharmazeutische Produkte usw.
Pharmex A.-G. (Pharmex S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 11. November 1944 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, welche die Herstellung und den Vertrieb chemischer Produkte, insbesondere auf pharmazeutischem Gebiet, zum Zwecke hat. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Dr. Karl Seiler, von Schaffhausen, in Zürich, bringt gemäss Uebernahmevertrag vom 1. November 1944 das übertragbare Alleinvertriebsrecht in England mit den Dominions und Kolonien und USA. für die Dauer von 20 Jahren mit Verlängerungsmöglichkeit für folgende, im schweizerischen Markenregister eingetragenen pharmazeutischen Produkte: Ferro-Phos, Leucoral, Prostatyl, Rhumatisol, Sexvigor, Tilmar (Tabletten und Balsam), Digestyl und Blenoranol in die Gesellschaft ein. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 30 000 und wird durch Hingabe von 30 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien an den Sacheinleger getilgt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einzig der Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Karl Seiler, von Schaffhausen, in Zürich. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 17, in Zürich 1, Bureau des Verwaltungsrates.

24. November 1944.
Personalfürsorge der Firma Kumag A.-G. Maschinenbau und Reparaturwerkstätte, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 15. November 1944 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Kumag A.-G. Maschinenbau und Reparaturwerkstätte» gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit, besondere unverschuldete Notlage sowie die Hinterbliebenenfürsorge. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Hans Meier, von Frauenfeld, in Utikon am Albis, führt als einziges Mitglied des Stiftungsrates Einzelunterschrift. Domizil: Letzigraben 114, in Zürich 9, bei der Kumag A.-G. Maschinenbau und Reparaturwerkstätte.

24. November 1944. Papier.
E. Barth & Co., in Thalwil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1944, Seite 137). Die Firma verzweigt als Geschäftsnatur lediglich Papiergrosshandlung, Spezialhaus für Feinpapier.

24. November 1944. Holz und Kohlen usw.
H. Bosshard, in Zürich (SHAB. Nr. 113 vom 15. Mai 1944, Seite 1097), Holz- und Kohlenhandlung usw. Die Prokura von Walter Siegrist ist erloschen.

24. November 1944. Süssweine und Spirituosen.
Rolf V. R. Meyer & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 274 vom 21. November 1944, Seite 2566), Grosshandel in Süssweinen und Spirituosen. Hans Sigg ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen.

24. November 1944. Elektrische Bedarfsartikel.
J. Keller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Johannes Walter Keller, von Wasterkingen (Zürich), in Zürich 11. Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln. Schipfe 43.

24. November 1944. Textilwaren.
Rudolf Schury, in Zürich (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1943, Seite 2230), Handel mit Textilwaren. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. November 1944. Beleuchtungskörper aller Art usw.
Fabrikations- & Handelsgesellschaft Solvag A.-G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1944, Seite 1449), Fabrikation von Beleuchtungskörpern aller Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. November 1944 wurde das Grundkapital von Fr. 150 000 durch Ausgabe von 200 Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 250 000 erhöht, eingeteilt in 500 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Liberierung des Erhöhungsbetrages erfolgte durch Verrechnung. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

24. November 1944. Rahmen.
«Pro Arte» Magnaguagno & Schmid, in Bern, Rahmenfabrikation, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1943, Seite 330). Die Gesellschaft ist infolge Todes des einen Gesellschafters Christian Theodor Schmid, allié Yampen, aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom überlebenden Gesellschafter Italo Giovanni Magnaguagno, als Inhaber der Einzelfirma «J. Magnaguagno, Rahmenkunst «Pro Arte», in Bern, übernommen.

24. November 1944.
J. Magnaguagno, Rahmenkunst «Pro Arte», in Bern. Inhaber der Firma ist Italo Giovanni Magnaguagno, von Italien, in Bern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Pro Arte» Magnaguagno & Schmid, in Bern, übernommen. Rahmenfabrikation. Falkenplatz 7.

Bureau de Courtelary

24 novembre 1944. Tableaux noirs.
W. Berger, à Villeret. Le chef de la maison est Werner Berger, de Fahrni (Berne), à Villeret. Entreprise de peinture de tableaux noirs.

Bureau Fraubrunnen

21. November 1944. Bodenbearbeitungsgeräte usw.
Fritz Rösch, in Limpach. Inhaber ist Friedrich Rösch, von und in Limpach. Bodenbearbeitungsgeräte und Landwirtschaftsbedarf.

24. November 1944. Zimmerei, Schreinerei.
A. Ledermann, in Utzenstorf. Inhaber der Einzelfirma ist Albert Ledermann, von Lauperswil, in Utzenstorf. Mechanische Zimmerei und Bau-schreinerei. Utzenstorf-Ey.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

23. November 1944.
Genossenschaft für Licht- & Kraftabgabe Schwanden I/E, in Schwanden im Emmental, Gemeinde Rüderswil (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1936, Seite 1350). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Vizepräsident Jakob Maurer, dessen Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde neu gewählt als Vizepräsident Rudolf Friedli, des Jakob, von Lützelflüh, im Oberdietlenberg, Gemeinde Lützelflüh. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

22 novembre 1944. Epicerie, mercerie, etc.
Léchenne Charles, à St-Brais, épicerie, mercerie, farines, son, maïs et vins en gros (FOSC. du 30 novembre 1921, n° 293, page 2319). Cette raison individuelle est radiée pour cause de décès du titulaire.

22 novembre 1944. Café, épicerie, mercerie.
Marcel Leschenne, à St-Brais. Le chef de cette raison individuelle est Marcel Leschenne, de Scout, commune de Glovelier, à St-Brais. Exploitation du café Central, épicerie et mercerie.

24 novembre 1944. Hôtel.
Angèle Quenet, au Prépetitjean, commune de Montfaucon, exploitation de l'Hôtel de la Gare (FOSC. du 24 septembre 1934, n° 223, page 2646). Le chef de cette raison individuelle est actuellement Angèle Girardin-Quenet, de Courfaivre, par suite de son mariage avec Louis Girardin, au Prépetitjean, commune de Montfaucon, qui a donné son consentement.

Bureau Thun

23. November 1944. Kolonialwaren.
Hans Forster, in Thun, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1943, Seite 2487). Die Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes mit Aktiven und Passiven per 20. November 1944 an die hiernach eingetragene Einzelfirma «Rosina Mader», in Thun, erloschen.

23. November 1944. Kolonialwaren.
Rosina Mader, in Thun. Inhaberin dieser Firma ist Rosina Mader, von Mühleberg, in Ried, Gemeinde Thun. Die Firma hat Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Hans Forster», in Thun, per 20. November 1944 übernommen. Kolonialwarenhandlung. Plätzli 81.

Bureau Wangen a. d. A.

24. November 1944. Papeterie, Lederwaren usw.
Johann Mathys-Buchser, in Herzogenbuchsee, Papeterie, Lederwaren, Buchbinderei (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1934). Diese Einzelfirma wird wegen Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «M. Mathys-Buchser», in Herzogenbuchsee, übernommen.

24. November 1944. Papeterie, Lederwaren usw.
M. Mathys-Buchser, in Herzogenbuchsee. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Witwe Marie Frieda Mathys-Buchser, von Willadingen, in Herzogenbuchsee. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Johann Mathys-Buchser», in Herzogenbuchsee. Papeterie, Lederwaren, Buchbinderei. Bahnhofstrasse.

Zug — Zoug — Zugo

24. November 1944.
Gebrüder Brühwiler, Baugeschäft, in Zug (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1933, Seite 2994). Aus der Kollektivgesellschaft ist der Gesellschafter Hans Brühwiler infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Gesellschafter ist der Gesellschaft Franz Brühwiler, von Au bei Fischingen (Thurgau), in Zug, beigetreten. Er führt Einzelunterschrift. Das Domizil der Firma befindet sich im Guggithal.

24. November 1944. Patentverwertung.
Vera A.-G. Zug, in Zug (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1932, Seite 2130), Verwertung von Patenten usw. Das Domizil befindet sich nun Aegeristrasse 56, bei Dr. Anton Hegglin.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

23. November 1944. Metallwaren usw.
J. J. Müller, Metallwaren Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1935, Seite 1698). Die Firma wird auf Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 21. November 1944 gemäss Artikel 89 der Verordnung von Amtes wegen gelöscht.

23. November 1944. Nachrichten- und Korrespondenzbureau.
Continentalpress, Genossenschaft, in Basel, Nachrichten- und Korrespondenzbureau (SHAB. Nr. 261 vom 4. November 1939, Seite 2247). Die Firma wird auf Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 21. November 1944 gemäss Artikel 89 und 96 der Verordnung von Amtes wegen gelöscht.

23. November 1944. Metzgerei usw.
G. Elche Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1934, Seite 3288). In der Generalversammlung vom 17. November 1944 wurden die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft kann nunmehr alle mit ihrem Gesellschaftszweck oder mit der Anlage ihres Vermögens in Verbindung stehenden Geschäfte abschliessen, insbesondere auch Grundstücke erwerben. Die weiteren Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Das Aktienkapital von Fr. 700 000 ist voll einbezahlt.

23. November 1944.
Strassberg, Leinenhaus, in Basel (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1933, Seite 2766). Die Prokura des Sigmund Strassberg-Alweis ist erloschen. Das Domizil befindet sich nun Türkheimerstrasse 1.

23. November 1944. Wirtschaft.
Otto Bider, in Basel (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1938, Seite 1635). Der Inhaber verlegt das Domizil nach St. Alban-Vorstadt 74.

24. November 1944. Vertretungen aller Art.
E. Pärli, in Basel (SHAB. Nr. 182 vom 5. August 1944, Seite 1783). Der Inhaber verlegt das Domizil nach Gundeldingerstrasse 97.

24. November 1944. Schutzbänder und Vertretungen.
A. Schlachter, in Basel (SHAB. Nr. 62 vom 16. März 1943, Seite 595). Der Inhaber verlegt das Domizil nach Häisingerstrasse 44.

24. November 1944. Werkzeuge, Eisenwaren usw.
Hans Schneeberger & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 132 vom 8. Juni 1944, Seite 1286). Aus dem Verwaltungsrat ist Eduard Frey-Gersbach ausgeschieden; seine Unterschrift als Verwaltungsrat und

Geschäftsführer ist erloschen. Zum neuen Geschäftsführer wurde das Mitglied des Verwaltungsrates Hans Schneeberger-Ulrich ernannt. Er zeichnet nun auch als Geschäftsführer zu zweien. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Carl Fischer, von und in Basel.

24. November 1944.

Jean Keller-Stünzl Stiftung, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 20. November 1944 eine Stiftung zur Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Autotransport und Garage Keller A.G.», in Basel, sowie deren Angehörige. Dem Stiftungsrat aus 2 bis 4 Mitgliedern gehören an: Dr. Alice Keller, Präsidentin, mit Einzelunterschrift, und Emil Haas, beide von und in Basel. Letzterer zeichnet zu zweien. Domizil: Margarethenstrasse 79.

24. November 1944. Handelsgeschäfte jeder Art.

Bawag, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. November 1944 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Handelsgeschäfte jeder Art im In- und Auslande. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien von Fr. 1000; hierauf sind Fr. 300 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Hermann Schübach, von Steffisburg und Thun, in Steffisburg, als Präsident; Bernhard Sarasin, von und in Basel, als Vizepräsident und Dr. Arnold Büchi, von Elgg, in Basel. Dr. Arnold Büchi führt Einzelunterschrift, die beiden andern Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien. Domizil: Gerbergasse 20.

24. November 1944.

Schweizerische Treuhandgesellschaft (Société Anonyme Fiduclaire Suisse) (Società Anonima Fiduciarla Svizzera) (Swiss Trust Company), Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1944, Seite 2071). Die Unterschrift des Mitgliedes der Generaldirektion Rudolf Peter ist erloschen. Zu Direktoren wurden ernannt die bisherigen Vizedirektoren Jules Frédéric Haldimann und Hans Weber; sie zeichnen wie bisher zu zweien.

24. November 1944. Elastische Gewebe usw.

Elastic A.G., in Basel (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1937, Seite 2558). In der Generalversammlung vom 18. November 1944 wurden die Statuten der Gesellschaft geändert. Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt neu formuliert: Fabrikation von elastischen Geweben und verwandten Artikeln sowie die Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

23. November 1944. Holzspielwaren.

Karl Uehlinger, in Schaffhausen, Vertrieb chemisch-technischer Produkte (SHAB. Nr. 158 vom 11. Juli 1942, Seite 1599). Neue Geschäftsnatur: Fabrikation und Vertrieb von Holzspielwaren.

24. November 1944.

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen (Filatures réunies de laine peignée de Schaffhouse et de Derendingen), in Schaffhausen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1944, Seite 846). Die Kollektivprokura von Dr. Hans von Tscharnier ist erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. November 1944. Kohlen, Gasthaus usw.

B. Gmür, in Weesen, Landesprodukten-, Kohlen- und Mineralwasserhandel, Gasthaus zum Hirschen und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1941, Seite 1196). Diese Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen.

22. November 1944. Kohlen, Gasthaus usw.

B. Gmür, in Weesen. Inhaber dieser Firma ist Beat Gmür-Thürlemann, von Amden, in Weesen. Kohlen, Mineralwasser und Landesprodukte; Gasthaus zum Hirschen. Fly.

22. November 1944. Bäckerei, Spezereien.

Bernhard Göggel, in Diepoldsau, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1917, Seite 1756). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Frau Wwe. Karolina Göggel-Schirmer», in Diepoldsau.

22. November 1944. Bäckerei, Spezereien.

Frau Wwe. Karolina Göggel-Schirmer, in Diepoldsau. Inhaberin dieser Firma ist Karolina Göggel-Schirmer, von Untereggen, in Diepoldsau. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bernhard Göggel», in Diepoldsau. Bäckerei und Spezereihandlung; Obergiessenstrasse.

22. November 1944. Technische Apparate.

Oscar Meier, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Oscar Meier, von Oberhofen-Illighausen (Thurgau), in St. Gallen. Handel mit technischen Apparaten. Schmidgasse 10.

22. November 1944. Parkett.

Müller & Co., in Ragaz, Kommanditgesellschaft, Parkettfabrik (SHAB. Nr. 303 vom 29. Dezember 1941, Seite 2650). Die bisherige Kommanditistin Gertrud Müller, ferner Kurt Müller, beide von Scherikon, in Bad Ragaz, sind der Gesellschaft als unbeschränkt haftende Gesellschafter beigetreten. Die Kommandite der Gertrud Müller ist erloschen. Die Gesellschaft wird in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Die Firma bleibt unverändert. Sämtliche Gesellschafter führen Einzelunterschrift. Die Einzelprokuren von Gertrud Müller und Kurt Müller sind erloschen.

22. November 1944. Parfümerien usw.

Franc, in Rapperswil, Parfümerie- und Coiffeurgeschäft (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1932, Seite 2041). Die Natur des Geschäftes wurde abgeändert in: Fabrikation, Import und Export von Parfümerien- und Toilettenartikeln in gros; Herren- und Damensalon, Schönheitspflege, Parfümerie.

22. November 1944. Haushaltungsartikel, Teppichweberei.

O. Müller, in Wil, Fabrikation und Verkauf von Haushaltungsartikeln (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1944, Seite 1384). Die Natur des Geschäftes wird ergänzt durch: Teppichhandweberei. Das Geschäftslokal befindet sich: Toggenburgerstrasse 96.

22. November 1944.

Unterstützungsfond der Firma Relchenbach & Co. St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 274 vom 24. November 1942, Seite 2683). Präsident Felix Germann-Iklé ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine

Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als weiteres Mitglied des Stiftungsrates und als dessen Präsident gewählt Jakob Jordy, von Wyssachen (Bern), in St. Gallen. Der Präsident zeichnet einzeln, die beiden andern Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

22. November 1944.

Rhelntalische Gasgesellschaft (Compagnie d'Éclairage et de Chauffage par le Gaz du Rhelntal), Aktiengesellschaft, in St. Margrethen (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1943, Seite 811). Die Prokura des August Müller ist erloschen.

22. November 1944. Chemisch-technische Produkte usw.

Franz Rusch, «Ruwa» Wil 9, in Wil, Fabrikation von chemisch-technischen und Seifenprodukten (SHAB. Nr. 26 vom 3. Februar 1942, Seite 255). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

22. November 1944. Landwirtschaftliche Maschinen usw.

Hilpertshäuser, «Agra» St. Gallen, in St. Gallen, Spezialgeschäft für landwirtschaftliche Maschinen und Bedarfsartikel (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1927, Seite 2088). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Berichtigung.

Kurvereln Davos, Vercin, in Davos-Platz (SHAB. Nr. 182 vom 8. August 1942, Seite 1820). Der Direktor Georg Häslar zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten und einem weiteren Ausschussmitglied.

22. November 1944. Malerei.

M. Räch & Sohn, in Chur, Werkstätte für Malerei (SHAB. Nr. 303 vom 29. Dezember 1941, Seite 2650). Die Unterschrift des Gesellschafters Martin Räch senior ist erloschen.

22. November 1944. Beteiligungen usw.

Motox Aktiengesellschaft (Motox Société Anonyme) (Motox Limited), in Chur, Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1940, Seite 306). Diese Firma wird auf Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 3. Oktober 1944, gestützt auf Artikel 89, Absatz 3, der Verordnung von Amtes wegen gelöscht.

23. November 1944. Chemisch-technische Produkte usw.

Franz Rusch «Ruwa», in Thuis. Inhaber dieser Firma ist Franz Rusch-Walker, von Schwende (Appenzell ARh.), in Thuis. Fabrikation von chemisch-technischen und Seifenprodukten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

2 ottobre 1944. Costruzioni.

Boldrini & Magnoni, in Muralto, impresa, costruzioni (FUSC. del 13 aprile 1944, n° 83, pagina 894). La società in nome collettivo è sciolta. La liquidazione essendo terminata, questa ragione sociale è radiata.

Distretto di Mendrisio

23 novembre 1944. Commestibili, vini e liquori.

Barelli Ines, in Chiasso. Titolare è Ines Barelli, fu Carlo, da Muggio, in Chiasso. Commestibili, vini e liquori. Via Soldini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

17 novembre 1944.

Librairie des Arts et des Lettres S. à r. l., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 16 novembre 1944, il a été constitué sous cette raison sociale une société à responsabilité limitée, de durée indéterminée avec siège à Lausanne, ayant pour but la réalisation de toutes opérations de librairie et le commerce de tableaux, gravures et estampes de tous genres, soit sous une forme directe, notamment par l'exploitation de commerces de librairie et autres, soit indirectement en participant, de quelque manière que ce soit, à toutes affaires ayant un but similaire ou connexe à l'exclusion de toutes affaires d'édition. La société pourra créer des succursales tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital est de 20 000 fr. Les associés sont: Médéric Flamand, de France, à Paudex, pour une part de 15 000 fr. et Juliette Flamand, née Rossiaud, son épouse, pour une part de 5000 fr. Médéric Flamand a fait apport à la société de 100 collections de livres divers suivant inventaire du 16 novembre 1944, annexé aux statuts. Cet apport est estimé 15 000 fr., en compensation duquel Médéric Flamand reçoit une part sociale de 15 000 fr., entièrement libérée. La part de 5000 fr. de Juliette Flamand est entièrement libérée en espèces. Les communications ont lieu par lettre personnelle, les publications par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion est confiée à un ou plusieurs gérants. Médéric Flamand, de France, à Paudex, est nommé seul associé-gérant avec signature individuelle. Bureau: Rue Langallerie 1, dans les locaux de la société.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

23 novembre 1944.

Compagnie Viticole de Cortalloid S.A., à Cortailloid (FOSC. du 27 mai 1944, n° 123, page 1200). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 novembre 1944, la société a porté son capital de 2 000 000 à 3 000 000 de fr. par l'émission de 3200 actions au porteur de 250 fr. chacune et de 2000 actions nominatives de 100 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 3 millions de fr., divisé en 9600 actions au porteur de 250 fr. chacune et 6000 actions nominatives de 100 fr. chacune. Toutes les actions sont entièrement libérées.

Genf — Genève — Ginevra

22 novembre 1944. Vins et spiritueux.

S.A. Navarresa, à Genève. Suivant acte authentique en date du 17 novembre 1944, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce en gros d'importation, d'exportation, de commission de vins et spiritueux espagnols ou de toutes autres provenances et toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but principal. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Edouard-Gustave Wohlens, de Genève, à Chêne-Bougeries. Il signe individuellement. Locaux: Rue du Mont-Blanc 9.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 108731. Hinterlegungsdatum: 11. September 1944, 6 Uhr.
Alfons Keller, Mechaniker, Hauptstrasse 5, Rorschach (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nähmaschinen, Velos und andere Fahrzeuge sowie deren Bestand- und Zubehörtteile, technische Neuheiten der Nähmaschinen-, Velos- und Fahrzeugbranche.



Nr. 108732. Hinterlegungsdatum: 13. September 1944, 7 Uhr.
Verein zur Verwaltung von Qualitätsmarken für Aluminium-Artikel,
Neuhausen am Rheinfluss (Schweiz). — Kollektivmarke.

Rohe Nichteisenmetalle (mit Ausnahme von Legierungen, die auf Grund ihrer besonderen elektrischen oder magnetischen Eigenschaften für elektrische Leitungen und in elektrischen Geräten verwendet werden); Bleche, Bänder, Folien, Stangen, Röhre und sonstige Profile sowie Drähte aus Nichteisenmetall, insbesondere Leichtmetall, auch in Verbindung mit andern Werkstoffen (mit Ausnahme von Halbzeug aus Legierungen, die auf Grund ihrer besonderen elektrischen oder magnetischen Eigenschaften für elektrische Leitungen und in elektrischen Geräten verwendet werden); Kochgeschirre und andere Küchen- und Haushaltgeräte; Geräte für Metzgereien, Käsereien, Molkereien, Bäckereien und Konditoreien; Geräte für die Nahrungsmittel- und die chemische Industrie; Bau- und Möbelbeschläge; Möbel; Beleuchtungskörper (mit Ausnahme von elektrischen Hand- und Taschenlampen); Geländer; Sportartikel; Fahrzeugteile (mit Ausnahme von Kurzwaren [wie Knöpfe, Nadeln, Reissverschlüsse], sowie von Waren aus Weissblech, von Büroartikeln und Rauchutensilien.)

PERMANAL

Nr. 108733. Hinterlegungsdatum: 26. September 1944, 4 Uhr.
Verein zur Verwaltung von Qualitätsmarken für Aluminium-Artikel,
Neuhausen am Rheinfluss (Schweiz). — Kollektivmarke.

Schweizerfabrikate, nämlich: rohe Metalle; Bleche, Bänder, Folien, Stangen, Röhre und sonstige Profile sowie Drähte aus Metall, insbesondere Leichtmetall, auch in Verbindung mit anderen Werkstoffen; Kochgeschirre und andere Küchen- und Haushaltgeräte; Geräte für Metzgereien, Käsereien, Molkereien, Bäckereien und Konditoreien; Geräte für die Nahrungsmittel- und die chemische Industrie; Bau- und Möbelbeschläge; Möbel; Beleuchtungskörper; Geländer; Sportartikel; Fahrzeugteile; Büroartikel; Rauchutensilien; Reissverschlüsse und andere Kurzwaren.



Nr. 108734. Hinterlegungsdatum: 26. September 1944, 18 Uhr.
Wanner & Co. AG., Seestrasse 93, Horgen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ventilatoren, Luftheiz-, Kühl-, Befeuchtungs-, Entnebelungs- und Trockenapparate, Luftwascher, Rippenröhre und Kaloriferen, Luftfilter, lufttechnische Anlagen, Luftkonditionierungsanlagen. Korkprodukte, nämlich: geröstetes Korksrot, Rohkorksrot, Korkmehl; Korksteinprodukte, nämlich: pechimprämierte Korksteinplatten und Korksteinschalen; Isoliermaterialien und Isolierungen gegen Kälte-, Wärme- und Schallübertragung, isolierte Bauelemente aus Holz, Glas und Metall, wie Kühlraumtüren, Kühlschranksfronten, Luftkühlverschaltungen, Kühlraum-Inneneinrichtungen für die Kühlgutlagerung, Transmissions- und Antriebsorgane, wie Wellen, Lager, Kupplungen, Riemenscheiben, Spann- und Leitrollen, Variatoren, d. h. Apparate zur Regulierung der Tourenzahl, Flach- und Keilriemen aus Leder, Balata, Gummi und gummierten Geweben, Riemenschlösser und -verbinder, Riemenharz und Riemen-Konservierungsmittel. Schmierapparate, wie Staufferbüchsen, Schmiernippel und Schmierpressen, Oeler und Oelstandsanzeiger, Oel- und Luftpumpen, Fett- und Farbpressen, Waagen, Spannutter, Werkzeuge und Werkzeugmaschinen. Technische Fette und Öle.



Nr. 108735. Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1944, 17 Uhr.
Dr. Norbert Gemsch, Fraumünsterstrasse 14, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, kosmetische und diätetische Produkte.

Procurit

Nr. 108736. Hinterlegungsdatum: 31. Oktober 1944, 16 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy SA.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenvertilgungsmittel, Ungeziefervertilgungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, chemische Produkte für medizinische und veterinärmedizinische Zwecke, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

DEDETE

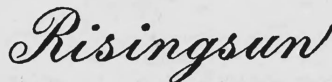
Nr. 108737. Hinterlegungsdatum: 31. Oktober 1944, 11 Uhr.
Fagreve SA. Riva San Vitale, in Riva San Vitale (Tessin, Schweiz).
Fabrikmarke.

Damenkleider, Blusen, Kinderkleider, Jupes, Morgenröcke, Hauskleider.



Nr. 108738. Date de dépôt: 1^{er} novembre 1944, 10 h.
G. Léon Breitling SA. Compagnie des Montres Breitling et Montbrillant
(G. Léon Breitling Ltd. Breitling and Montbrillant Watch Manufactory),
Montbrillant 3, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 108739. Date de dépôt: 8 novembre 1944, 15 h.
Chocolat Suchard Société anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Chocolat aux amandes.



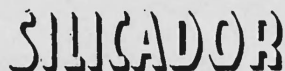
Nr. 108740. Date de dépôt: 9 novembre 1944, 5 h.
Compagnie des Montres Marvin SA. (Marvin Watch Co. Ltd.), Rue
Numa-Droz 146, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements et autres parties de montres.

MONRAY

Nr. 108741. Hinterlegungsdatum: 9. November 1944, 19 Uhr.
Ventilator AG., Goethestrasse, Stäfa (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Apparate und Anlagen zur Trocknung und Adsorption mit chemisch indifferentem Trocknungsmittel, zur Trocknung von Luft, Wasserstoff, Sauerstoff, Leuchtgas und Pressluft. Apparate und Anlagen zur Wiedergewinnung von Gasen, Dämpfen und flüchtigen Lösungsmitteln, zur Kaltluft-Trocknung, zur Trockenhaltung von Lager- und Arbeitsräumen. Stapler für die verschiedensten Produkte, insbesondere auch für die Aufbewahrung von hygroskopischen Produkten und für Kühlräume und Schränke, wärmeempfindliche Stoffe, pharmazeutische Produkte, Pflanzenextrakte, organische Präparate.



N° 108742. Data di deposito: 9 novembre 1944, ore 17.
Società Anonima Industriale Serica, Lugano (Svizzera).
Marca di fabbrica e di commercio.

Filati di cascami di seta (schappes e cordonnets).



N° 108743. Date de dépôt: 11 novembre 1944, 12 h.
Société Anonyme Vautler Frères & Cie, Grandson (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 57604. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 11 novembre 1944.

Tous produits en tabac manufacturé et le matériel de réclame y relatif.

KID

N° 108744. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 20 h.
Respro Inc., Providence (Rhode Island, E.-U. d'Amérique).
Marque de commerce. — Renouvellement de la marque n° 57878. Le
délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 10 no-
vembre 1944.

Cuir fabriqué ou succédané de cuir.



N° 108745. Date de dépôt: 10 novembre 1944, 18 $\frac{1}{4}$ h.
The Autotype Company, Limited, New Oxford Street 74, Londres WC 1
(Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — Renou-
vellement de la marque n° 56799. Le délai de protection résultant du
renouvellement court depuis le 30 juin 1944.

Papiers photographiques.



N° 108746. Date de dépôt: 11 novembre 1944, 15 h.
Briquet SA. (Lighter SA.), Chemin du Treyblanc 2, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Briquets.

Zep

N° 108747. Date de dépôt: 11 novembre 1944, 15 h.
SA. des Produits alimentaires Lactissa, Rue de la Grotte 2, Lausanne
(Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires lactés, produits alimentaires lactés et vitaminés.

Lactissa

Nr. 108748. Hinterlegungsdatum: 11. November 1944, 12 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Wipf & Co., Badenerstrasse 571, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Papierwaren.

CREMIN

N° 108749. Date de dépôt: 11 novembre 1944, 17 h.
Louis Bernhelm, Boulevard des Philosophes 18, Genève (Suisse).
Marque de commerce.

Pelleterie, fourrures, vêtements en fourrure.

PEWA

N° 108750. Date de dépôt: 13 novembre 1944, 19 h.
Numa Jeannin SA., Fleurier (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension
des produits de la marque n° 57594. Le délai de protection résultant du
renouvellement court depuis le 4 novembre 1944.

Montres, articles d'horlogerie, pièces détachées.

OLMA

N° 108751. Date de dépôt: 13 novembre 1944, 19 h.
Numa Jeannin SA., Fleurier (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 57699. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 13 novembre 1944.

Montres, articles d'horlogerie, pièces détachées.

LUTIL

N° 108752. Date de dépôt: 13 novembre 1944, 19 h.
Numa Jeannin SA., Fleurier (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
n° 57700. Le délai de protection résultant du renouvellement court
depuis le 13 novembre 1944.

Montres, articles d'horlogerie, pièces détachées.

MANU

N° 108753. Date de dépôt: 28 septembre 1944, 13 h.
Instral SA., Società anonima industria trattamento alluminio, Melano
(Tessin, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Articles en aluminium, en particulier aiguilles à tricoter, fermetures à
glissière, boîtes pour produits alimentaires, articles sanitaires et réflecteurs
en aluminium; plaques métalliques oxydées et colorées, pour l'industrie
et le ménage.

INTRAL

N° 108754. Date de dépôt: 28 septembre 1944, 18 h.
Instral SA. Società anonima industria trattamento alluminio, Melano
(Tessin, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Réflecteurs d'aluminium et alliages d'aluminium.

INTRALLUX

Löschung — Radiation

Nr. 108042. — Hans Finger jun., Zürich (Schweiz). — Gelöscht am 22. No-
vember 1944 auf Ansuchen des Hinterlegers.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC, par des lois ou ordonnances*

Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons Schaffhausen

(Beschluss des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 20. Oktober und
8. Dezember 1943)

Die Sektion Schaffhausen des Verbandes schweizerischer Schreinermeister und
Möbelfabrikanten,
die Sektion Schaffhausen des Christlichen Holz- und Bauarbeitervverbandes
der Schweiz und
die Sektion Schaffhausen des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes
stellen, gestützt auf Artikel 21 des Bundesbeschlusses über die Allgemeinverbindlich-
erklärung von Gesamtarbeitsverträgen (vom 23. Juni 1943), das Begehren um

Verlängerung des im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 21 vom 26. Januar 1944
und im Amtsblatt des Kantons Schaffhausen Nr. 3 vom 21. Januar 1944 veröffentlichten
Beschlusses des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen über die Allgemeinverbindlich-
erklärung des oben erwähnten Gesamtarbeitsvertrages um 6 Monate. d. h. vom 1. Januar
bis 30. Juni 1945.

Es werden keine Aenderungen der allgemeinverbindlich erklärten Vertragsbestim-
mungen vorgenommen.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Begehren sind der Kantonalen Gewerbedirektion
Schaffhausen in schriftlicher Form und mit einer Begründung innert 14 Tagen vom
Datum der Veröffentlichung an einzureichen. (A.A. 190)

Schaffhausen, den 24. November 1944.

Kantonale Gewerbedirektion:
Dr. K. SCHOCH.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen Nr. 60

der Sektion Fleisch und Schlachtvieh des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes betreffend Schlachtungen und Fleischversorgung

(Vom 23. November 1944)

Gestützt auf die Verfügung Nr. 53 des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, vom 27. Mai 1942, werden folgende Weisungen erlassen:

A. Befristete Anordnungen (Dezember 1944)

I. Schlachtgewichtszuteilung

Die Schlachtgewichtszuteilung für den Dezember 1944 wird mit einem Zuschlag von 5% nach den anfangs November 1944 abgelieferten Konsumenten- und Grossbezügercoupons für Fleisch berechnet.

II. Schweinekontingentierung

Das Kontingent für Schweine wird für den Dezember 1944 auf 20% der Basisschlachtungen festgesetzt. Davon sind 12% für Schweineschlachtungen gültig, 8% für Gefrierschweine. Das Sonderkontingent für Gefrierschweine ist im Zuteilungsausweis M 1, Position C 1 a, ersichtlich und verfällt, wenn es nicht durch den Bezug von Gefrierschweinen im Dezember ausgenützt wird.

III. Kälberschlachtungen

Für Kälberschlachtungen werden folgende Abzüge festgesetzt:
 Kälber bis 40 kg Schlachtgewicht: November 5% } in Pos. E 4 d des
 Dezember 15% } Monatsrapportes
 Kälber über 40 kg Schlachtgewicht: kein Abzug und kein Zuschlag.

IV. Schafschlachtungen

November-Abzug für Schafschlachtungen, einschliesslich Notschlachtungen im November: 60% in Positionen E 6 d und E 11 d.

V. Fleischverkauf am 22. und 29. Dezember 1944

Gemäss Verfügung Nr. 113 des KEA, vom 26. April 1944, ist der Fleischverkauf (Abgabe, Austragen, Bezug) am Freitag den 22. und 29. Dezember 1944 den ganzen Tag gestattet.

B. Unbefristete Anordnungen

VI. Abtragung der Einlagerungsvorschüsse für Kälber

Bis 31. August 1944 erteilte Einlagerungsvorschüsse für Kalbfleisch (mit und ohne Knochen) sind bis spätestens Ende November 1944 mit 90% abzutragen. Die restlichen 10% werden auf Ende Dezember 1944 zur Abtragung fällig.

Metzgereibetriebe, welche mit der Abtragung von Einlagerungsvorschüssen im Rückstand sind, werden von der Erteilung weiterer Einlagerungsvorschüsse für alle Tiergattungen ausgeschlossen.

VII. Heraufsetzung der Punktbewertung für Schaffleisch

Ab 1. Dezember 1944 sind für 100 g Schaffleisch mit Knochen wiederum 100 Punkte erforderlich.

VIII. Punktbewertung für Wienerli

Die Punktbewertung für Wienerli und ähnliche Brühwürstchen zum Preise von 41 bis 50 Rp. je Paar wird ab 1. Dezember 1944 auf 75 Punkte je Paar heraufgesetzt. Für Wienerli und andere Stückwürste in der Preislage von 51 bis höchstens 70 Rp. je Stück oder Paar sind wie bis anhin ebenfalls 75 Punkte erforderlich.

IX. Einlagerungsvorschüsse

Metzgereibetriebe, die sich nicht über einen Vorrat an gefrorenem oder gesalzenem Fleisch entsprechend der ihnen zur Einlagerung zugewiesenen Schlachttiere bzw. erteilten Einlagerungsvorschüsse ausweisen können, haben folgende Massnahmen zu gewärtigen:

- Sperrung weiterer Einlagerungsvorschüsse für alle Tiergattungen;
- Ausschluss von der Lagerentschädigung;
- Einleitung einer strafrechtlichen Untersuchung.

X. Punktabzüge für Fleisch und Fleischwaren im Fleischhandel

1. Zum Ausgleich des Gewichts- und Verarbeitungsverlustes sind bei der Abgabe von Fleisch und Fleischwaren an Metzgerei- und Handelsbetriebe die nachfolgenden Abzüge von dem nach Bewertungsliste erforderlichen Punktwert zu gewähren:

Fleisch und Fleischwaren	Prozentualer Abzug von den nach Bewertungsliste erforderlichen Fleischpunkten	Für ein Kilo Ware sind erforderlich mit	
		Knochen	ohne Knochen
	%	Punkte (netto)	Punkte (netto)
I. Frisches und gefrorenes Fleisch		850	—
1. Bankfleisch von Grossvieh, in Vierteln	15		
2. Bankfleisch von Grossvieh, in Teilstücken (Stotzen, Nierstücke usw.)	10	900	1125
3. Bankfleisch von Kälbern	10*	veränderlich	
4. Wurstfleisch von Rindern I D und Kühen II D, II E	25	750	937,5
5. Wurstfleisch vom übrigen Grossvieh	20	800	1000
6. Wurstfleisch von Kälbern	10*	veränderlich	
7. Kalbsleber, Kalbsnieren	10	—	900
8. Leber (ohne Kalbsleber), Herz, Milken	10	—	450
9. Kutteln roh, Nieren (ohne Kalbsnieren), Hirn	10	—	225
10. Lunge, Milz, Gekröse, Enter	50	—	125
11. Frisches und gefrorenes Fleisch sowie Siggelteile, soweit nicht unter Position I 1—10 genannt (Fleisch von Schweinen, Schafe, Ziegen, Zicklein)	10	je nach Punktbewertung	
II. Wurst- und Fleischwaren			
1. Gesalzenes, geräuchertes, getrocknetes oder anderweitig zubereitetes Fleisch, Kutteln (gekocht)	3—10		
2. Wurstwaren, ohne Stückwürste und Salami	3—10		
3. Salami, Salamelle	8—10		
4. Stückwürste	0		
5. Fleischkonserven	0		

* Für Bank- und Wurstfleisch von leichten Kälbern ist der obige Abzug von 10% noch um denjenigen Prozentsatz zu erhöhen, der jeweiligen für den Schlachtgewichtsabzug gilt. Für den Dezember 1944 beträgt dieser Schlachtgewichtsabzug 15% für Kälber bis 40 kg Schlachtgewicht, der ganze Abzug für die Lieferung von Fleisch solcher Kälber somit 25%. Für ein Kilo Fleisch von Kälbern bis 40 kg Schlachtgewicht sind demnach erforderlich: mit Knochen 750 Punkten, ohne Knochen 937,5 Punkten.

2. Auf Lieferscheinen, Fakturen usw. muss der eingeräumte Punktabzug genau ersichtlich sein. Positionen mit gleichem Abzug können zusammengefasst werden.

3. Verboten sind irgendwelche Punktabzüge bei der Lieferung von Fleisch und Fleischwaren an Konsumenten (private und kollektive Haushaltungen, Gastbetriebe, Anstalten usw.).

C. Straf- und Schlussbestimmungen

1. Wer diesen Weisungen zuwiderhandelt, wird gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafbuch zur Rechenschaft gezogen.

2. Fieischschauorgane, welche unwahre Angaben machen oder bestätigen (z. B. über das Schlachtgewicht) oder zu Schlachtungen ausser der Schlachtgewichtszuteilung oder dem Kontingent Vorschub leisten, machen sich strafbar.

3. Diese Weisungen treten am 1. Dezember 1944 in Kraft.

280. 28. 11. 44.

Instructions n° 60

de la Section viande et bétail de boucherie de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant les abatages et le ravitaillement en viande

(Du 23 novembre 1944)

Vu l'ordonnance n° 53 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, du 27 mai 1942, les instructions suivantes sont arrêtées:

A. Prescriptions de durée limitée (décembre 1944)

I. Attribution en poids mort

L'attribution en poids mort pour le mois de décembre se calcule sur la base des titres de rationnement de viande et de graisse remis au début du mois de novembre 1944, en tenant compte d'un supplément de 5%.

II. Contingement des porcs

Le contingent de porcs est fixé, pour décembre, au 20% de la moyenne des porcs abattus pendant les mois de base. On peut abattre des porcs jusqu'à concurrence de 12%, alors que le reste de 8% ne donne droit qu'à l'acquisition de porcs congelés. Le contingent spécial pour porcs congelés est inscrit sous position C 1 a du compte rendu du bétail de boucherie attribué M 1 des ayants droit; il est perdu s'il n'est pas employé en décembre pour acquérir des porcs congelés.

III. Abatages de veaux

Les réductions suivantes sont admises sur le poids mort des veaux: Veaux jusqu'à 40 kg, poids mort: novembre 5% } sous pos. E 4 d du
 décembre 15% } rapport mensuel
 Veaux dont le poids mort dépasse 40 kg: aucune réduction et aucun supplément.

IV. Abatages de moutons

La réduction pour les moutons abattus en novembre (abatages d'urgence y compris) est fixée à 60% sous positions E 6 d et E 11 d.

V. Vente de viande les 22 et 29 décembre 1944

En application de l'ordonnance n° 113 de l'OGA, du 26 avril 1944, il est permis de céder, livrer et acquérir de la viande et des produits carnés dans les boucheries-charcuteries et les magasins les vendredis 22 et 29 décembre 1944 durant toute la journée.

B. Prescriptions de durée illimitée

VI. Amortissement des avances accordées en vue du stockage des veaux
 Jusqu'à fin novembre 1944, il était nécessaire d'amortir le 90% des avances accordées avant le 31 août pour le stockage de la viande de veau (avec ou sans charge). Le 10% restant doit être remboursé jusqu'à fin décembre 1944.

On n'accordera plus aucune avance en faveur du stockage — pour quelle espèce d'animaux que ce soit — aux bouchers qui n'auront pas amorti leurs avances dans les délais fixés.

VII. Evaluation en points de la viande de mouton

Dès le 1^{er} décembre 1944, on exigera à nouveau 100 points pour 100 g de viande de mouton avec charge.

VIII. Evaluation en points des saucisses de Vienne (Wienerli)

A partir du 1^{er} décembre 1944, il sera nécessaire de remettre 75 points de viande pour pouvoir obtenir une paire de saucisses de Vienne (ou des saucisses semblables) coûtant 41 à 50 ct. la paire. On continuera à exiger 75 points pour les saucisses de Vienne ou pour les autres saucisses vendues par pièce, dont le prix de vente est de 51 à 70 ct. au maximum la pièce ou la paire.

IX. Avances accordées en vue du stockage

Les mesures suivantes seront prises contre les bouchers qui ne peuvent pas justifier d'un stock de viande congelée ou salée correspondant au bétail de boucherie qui leur a été attribué pour le stockage ou aux avances accordées:

- aucune avance ne sera plus accordée pour le stockage des animaux de n'importe quelle espèce;
- suppression des indemnités de stockage;
- ouverture d'une instruction pénale.

X. Cession de viande et de produits carnés effectuée par les maisons faisant le commerce de la viande

1. Pour compenser les pertes de poids et de manipulation, le fournisseur doit réduire comme il suit le nombre des points prescrits par le barème de conversion lors de la cession de viande et de produits carnés aux boucheries et aux maisons de commerce:

Viande et produits carnés	Réduction en % du nombre des points prescrits par le barème de conversion	Ponr 1 kg de marchandise avec sans charge	
		Il faut remettre points (net)	points (net)
I. Viande fraîche et congelée			
1. Viande d'étal de gros bétail, en quartiers	15	850	—
2. Viande d'étal de gros bétail, en morceaux (cuissots, aloyaux, etc.)	10	900	1125
3. Viande d'étal de veau	10 *	variable	
4. Viande destinée à la fabrication de saucisses, gémises I'D et vaches II D et IIE	25	750	937,5
5. Viande destinée à la fabrication de saucisses, autres têtes de gros bétail	20	800	1000
6. Viande destinée à la fabrication de saucisses, veaux	10 *	variable	
7. Foie et rognons de veau	10	—	900
8. Foie (sauf le foie de veau), œntr. ris	10	—	450
9. Tripes crues, rognons (sauf ceux de veau), cervelle	10	—	225
10. Pommons, rate, mésentère (riège, tolle, fraise), mamelle	50	—	125
11. Viande fraîche et congelée, abats, en tant qu'ils ne sont pas énumérés sous position 1, 1 à 10 (viande de porc, de mouton, de chèvre, de cabri)	10	selon l'évaluation en points	
II. Saucisses et produits carnés			
1. Viande salée, fumée, séchée à l'air ou préparée de toute autre manière, tripes (cuites)	3—10		
2. Saucisses (salami) et saucisses vendues par pièce non compris	3—10		
3. Salami, salamelle	8—10		
4. Saucisses vendues par pièce	0		
5. Conserves de viande	0		

* Pour la viande d'étal ou pour celle destinée à la fabrication de saucisses provenant des veaux légers, il faut ajouter à cette réduction de 10% la réduction qui est encore admise sur le poids mort. Celle-ci étant de 15%, en décembre 1944 — pour les veaux dont le poids mort ne dépasse pas 40 kg — la réduction totale qui doit être calculée sur les livraisons de viande de veau (veaux légers) est en conséquence de 25%. On remettra donc 750 points (viande avec charge) ou 937,5 points (viande désossée) pour un kilo de viande de veau provenant d'animaux dont le poids mort ne dépasse pas 40 kg.

2. Les réductions accordées doivent être indiquées clairement sur les bulletins de livraison, les factures, etc. On peut réunir les positions pour lesquelles la réduction est la même.

3. Il est interdit de faire des réductions quelconques sur le nombre des points lors de livraisons de viande et de produits carnés aux consommateurs (ménages privés et collectifs, entreprises de la branche hôtelière, établissements, etc.).

C. Dispositions pénales et finales

1. Celui qui contrevient aux présentes instructions sera poursuivi conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse.

2. Les agents de l'inspection des viandes qui donnent des renseignements faux ou erronés, fournissent des rapports mensongers ou les attestent (par exemple quant au poids mort), ou facilitent des abatages hors des règles fixées, sont punissables.

3. Les présentes instructions entrent en vigueur le 1^{er} décembre 1944.

280. 28. 11. 44.

Preise für Baumwoll-, Zellwoll- und Mischgewebe ab Weberei

(Mitteilungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, vom 27. November 1944)

Unter der Nr. 458 A/44 hat die Eidgenössische Preiskontrollstelle am 28. November 1944 eine neue Verfügung über Baumwoll-, Zellwoll- und Mischgewebe (Weberei) erlassen. Diese Verfügung ersetzt die Verfügung Nr. 458 A/42, vom 31. Juli 1942.

Firmen der Branche, welche die neue Verfügung Nr. 458 A/44 nicht durch die Fachverbände zugestellt erhalten, werden hiermit aufgefordert, sich schriftlich direkt an die Eidgenössische Preiskontrollstelle in Territet zu wenden.

280. 28. 11. 44.

Tissus de coton et de fibrane et tissus mélangés; prix des tissages

(Communiqué de l'Office fédéral du contrôle des prix, du 27 novembre 1944)

L'Office fédéral du contrôle des prix a promulgué, le 28 novembre 1944, de nouvelles prescriptions n° 458 A/44, concernant les prix des tissus de coton et de fibrane et des tissus mélangés, pour remplacer ses prescriptions n° 458 A/42, du 31 juillet 1942.

Les entreprises de la branche auxquelles les associations professionnelles n'ont pas envoyé les nouvelles prescriptions n° 458 A/44 peuvent les demander directement par écrit à l'Office fédéral du contrôle des prix, à Territet.

280. 28. 11. 44.

Tessuti di cotone, di lana artificiale e tessuti misti; prezzi degli opifici di tessitura

(Comunicato dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi, del 27 novembre 1944)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi ha promulgato il 28 novembre 1944 la nuova prescrizione n° 458 A/44 concernente i prezzi dei tessuti di cotone, di lana artificiale e dei tessuti misti (opifici di tessitura). Essa sostituisce la prescrizione n° 458 A/42, del 31 luglio 1942.

Le ditte del ramo che non avessero ricevuto la nuova prescrizione n° 458 A/44 dalle loro associazioni professionali sono pregate di chiederla per iscritto direttamente all'Ufficio federale di controllo dei prezzi in Territet.

280. 28. 11. 44.

Postscheckverkehr. Verzinsung der Rechnungsgutbaben

(PTT.) In Anbetracht der grossen Flüssigkeit auf dem Geldmarkt hat das Eidgenössische Post- und Eisenbahndepartement den Zins für die Guthaben der Inhaber von Postscheckrechnungen bis auf weiteres auf 0,2% festgesetzt. Der neue Zinssatz tritt auf 1. Januar 1945 in Kraft.

280. 28. 11. 44.

Service des chèques postaux. Intérêt sur l'avoir en compte

(PTT.) En raison de la grande liquidité du marché de l'argent, le Département fédéral des postes et des chemins de fer a fixé jusqu'à nouvel avis à 0,2% le taux de l'intérêt bonifié sur l'avoir des titulaires de comptes de chèques postaux. Le nouveau taux est applicable à partir du 1^{er} janvier 1945.

280. 28. 11. 44.

Servizio degli chèques postali. Interesse dell'avere in conto

(PTT.) In considerazione della forte liquidità nel mercato monetario, il Dipartimento federale delle poste e delle ferrovie ha fissato, fino a nuovo avviso, a 0,2% il saggio d'interesse dell'avere dei correntisti. Il nuovo saggio è applicabile dal 1° gennaio 1945.

280. 28. 11. 44.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Hans Burkhard AG., Zürich

Einladung zu einer Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag den 8. Dezember 1944

Die Generalversammlung findet statt um 14 Uhr 30 in Basel, Kaufhausgasse 7, III. Stock, mit den folgenden Traktanden:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung pro 1943 und des Berichtes des Verwaltungsrates: Mitteilung gemäss Artikel 725, Absatz 1, des Schweizerischen Obligationenrechtes.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichtes des Verwaltungsrates sowie Décharge-Erteilung.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Vorlage der Gesellschaftsrechnungen, abgeschlossen per 31. Oktober 1944 sowie des Berichtes des Verwaltungsrates über diese Periode.
6. Bericht der Kontrollstelle.
7. Genehmigung der unter Ziffer 5 erwähnten Gesellschaftsrechnungen und der Liquidationseröffnungs-Bilanz sowie des Berichtes des Verwaltungsrates. Décharge-Erteilung.
8. Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft und Ernennung von Liquidatoren.
9. Beschlussfassung betreffend Löschung der Gesellschaft im Handelsregister.

Die Bilanzen, die Gewinn- und Verlustrechnungen sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle betreffend das Geschäftsjahr 1943 und den Teil des Geschäftsjahres 1944 bis zum 31. Oktober 1944 liegen im Bureau der Herren Schaeppi & Barrier, Bahnhofstrasse 12, in Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis spätestens am 5. Dezember 1944 bei den Herren Schaeppi & Barrier, Bahnhofstrasse 12, in Zürich, zu deponieren.

Basel, den 28. November 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt Proheurnummern der Monatsschrift

«Die Volkswirtschaft»

(Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Mitteilungen der Eidgenössischen Lohnbegutachtungskommission, Richtsätze für die Lohnanpassung u. a. m.).

Zürcher Ziegeleien, Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

am Mittwoch 6. Dezember 1944, 16 Uhr, in das Zunfthaus zur Zimmerleuten, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals.
2. Statutenänderung.
3. Konstatierung der Vollzeichnung und Volleinzahlung des erhöhten Aktienkapitals.

Die Anträge auf Abänderung der Statuten liegen am Sitz der Gesellschaft, Talstrasse 83, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 5. Dezember 1944 im Bureau der Gesellschaft, Talstrasse 83, Zürich, bezogen werden.

Z 598

Zürich, 23. November 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

ERPAG

Erdölprodukte und Pneuhaus AG.

BASEL, Tel. 21888

Handel in
**Benzin, Diesel- und Heizöle
Schmieröle, Ersatz-Treibstoffe
Paraffin, Bitumen, Auto-Pneus**

DIFFUSION INDUSTRIELLE SA.

GENEVE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le **jeudi 7 décembre 1944**, à 11 heures, au siège de la société,
Boulevard Georges-Favon 19.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Divers.

X 237

Genève, le 27 novembre 1944.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

FÆTISCH FRÈRES

Société anonyme, entreprise générale de musique et d'édition
Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée ordinaire
pour le **vendredi 8 décembre 1944**, à 14 heures 30 (ouverture de la
feuille de présence à 14 heures), dans les salons de l'Union de
banques suisses, à Lausanne, salle n° 58, IV^{me} étage, entrée par le
Grand Pont.

Ordre du jour: opérations statutaires.

Le bilan et le compte de pertes et profits au 30 juin 1944, ainsi
que le rapport de gestion, sont à la disposition des actionnaires à
partir du **mardi 28 novembre 1944** auprès de:

Union de banques suisses à Lausanne,
Caisse d'épargne et de crédit à Lausanne,
Caisse d'épargne et de crédit à Vevey,

ainsi qu'au siège social et à la succursale de Vevey.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées au siège
social, Caroline 5, à Lausanne, ainsi qu'à l'Union de banques suisses
et à la Caisse d'épargne et de crédit, contre remise des actions ou
certificat de dépôt. L 294

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die wir während der
Krankheit und anlässlich des Hinschiedes unseres lieben Gatten und Vaters

Herrn JULIUS VOEGTLI

Direktor der Bauten und industriellen Betriebe der Stadt Biel

erfahren durften, danken wir von ganzem Herzen. Besonders verpflichtet
fühlen wir uns Herrn Pfarrer Kiener für seine trostreichen Worte und
Herrn Stadtpräsident Dr. G. Müller, der im Namen der Behörden von dem
Verstorbenen Abschied nahm. Wir danken ferner Herrn Jacobi für seine
tiefempfundenen Abschiedsworte und allen denen, die dem Toten das letzte
Geleit gaben oder durch ihre Darbietungen die Abdankungsfeier würdiger
zu gestalten halfen. Grossen Dank schulden wir ebenfalls für die prächtigen
Kranz- und Blumenspenden.

Biel, den 25. November 1944.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.



*Plachen
aus rein gutem,
wanderdicht
imprägniertem
Segele.*



Sack-Fabrik Bern

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridic.
Bellinzona: Dr. S. Zelt, Ad-
vokat und Notar. Tel. 6 63.
Chur: Treuhand- u. Inkasso-
bureau J. H. Juon & Cie.

Credita

Küssnacht R.

Inserieren auch
Sie im SHAB.

-ROTAX-

heizt rascher,



weil die **Wärme** durch
elektrischen Ventilator
an den Fußboden
getrieben wird.

Albert Balzer, Basel
Elektrische Apparate
St.-Albanvorstadt 2
Telefon 26847



«PROVARIA»,
der Schrank für
vielseitige Verwendungs-
möglichkeit
Inneneinteilung nach Wunsch
und auswechselbar

Verlangen Sie unseren Spezialprospekt

PAPYRUS BÜROMÖBEL

Freiestraße 43 Telefon 0 61/4 18 64 Basel

CRÉDIT FONCIER VAUDOIS

Les porteurs des
obligations foncières de la série S
désignées ci-dessous sont avisés que le remboursement
de ces titres sera effectué le **1^{er} mars 1945.**

3 1/2 % série S à 5 ans

Titres de 500 fr.	Titres de 1000 fr.	Titres de 5000 fr.
n° 1931 à 1983	n° 6151 à 6600	n° 2549 à 2646

L'intérêt de ces titres cessera de courir dès la date fixée
pour le remboursement. Ce dernier sera effectué au siège
central à Lausanne et chez les agents dans le canton,
contre remise des titres munis de tous les coupons non
échus. 105-12

Lausanne, le 20 novembre 1944.

Le directeur: E. CEREZ.

*Sie möchten doch gerne
Ordnung haben*



in Ihren Briefen und Papie-
ren? Dann machen Sie's wie
die grossen Büros: Verwen-
den Sie die bewährte, prak-
tische Hänge-Registrierung!

VISOCCLASSette
für Privat, nur Fr. 20.-

TELNOTIZ
der neue Notizblock im Te-
lephon, immer am Ort, nur
Fr. 9.-, (Preise zuzügl. Wust)

Dieses Inserat ausgeschnitten in Kuvert mit Ihrer Adresse als
Drucksache bringt ausführliche Prospekta. Büro-Spezialhaus

Rüegg-Naegeli, Zürich

Bahnhofstrasse 22 Telefon 23 37 07

BRIQUETTES

L'office des faillites de Lausanne offre en vente
15 380 paquets de 50 briquettes de sciure. Ce com-
bustible, qui est sec et de bonne qualité, est en dépôt:

à Berne	9 500 paquets	
à Genève	4 580 paquets	L 296
à Zurich	1 300 paquets	

Faire offres à l'office des faillites, Riponne 1,
le paiement du prix de vente étant prévu comptant.
Le préposé: E. Pilet.

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.G.

Bahnhofplatz 9, Zürich 1



MADAS

Rechenmaschinen

Telephon 27 01 33

VERTRETER

Aufgeschlossener Kaufmann
mit mehrjähriger Praxis im
Aussendienst, an Initiativen und
zielbewusstes Schaffen gewöhnt,
sucht neue Aufgabe.

Sprachen: Deutsch und Französisch.

Offerten erbeten unter Oc 13848 Z
an **Publicitas Zürich.**

Z 596